

Bezirksklasse Herren BS

TSV Rünigen II : TSV Watenbüttel II
Montag, 12.02.2024, 20:00 Uhr

Eckart und Mehler bleiben gegen den TSV Rünigen II ungeschlagen

Am 11. Spieltag der Bezirksklasse Herren BS traf der TSV Rünigen II am Montagabend auf die Gäste vom TSV Watenbüttel II. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:4 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Eckart und Mehler, die in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Oliver Mehler, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TSV Rünigen II dieses Match mit 2 und der TSV Watenbüttel II mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Martikke / Chrosciewski bekamen es im ersten Spiel mit Klinke / Achilles zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Martikke / Chrosciewski am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Spiolek / Radies bekamen danach ihre Gegner Eckart / Terwort dagegen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Nach gewonnenem ersten Satz gaben anschließend Klingner / Hennig das Spiel gegen Hinz / Mehler noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. 1:11, 11:3, 6:11, 11:9, 11:13 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Sven Martikke und Justin Eckart am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Eckart endete. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Niklas Spiolek gegen Bastian Klinke. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim anschließenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 5:11, 8:11, 9:11 gegen Oliver Mehler fand Dennis Radies von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Auf Messers Schneide stand die im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Fabian Chrosciewski und Christian Hinz, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte derweil indessen Burkhard Klingner bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Dirk Achilles. 2 Sätze lang fand Thomas Hennig gegen Florian Terwort keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel am Nachbartisch doch noch in fünf Sätzen gewann. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Rünigen II und des TSV Watenbüttel II. Ohne Satzgewinn für Sven Martikke verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Bastian Klinke. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Niklas Spiolek bei seiner 1:3-Niederlage von Justin Eckart dann doch niedergedrungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Dennis Radies hatte seinen Gegner Christian Hinz beim Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. 5:15 (Radies) bzw. 5:14 (Hinz) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der neue Zwischenstand war 4:8. Nichts auszurichten hatte dagegen danach Fabian

Chrosciewski bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Oliver Mehler, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Das musste man neidlos anerkennen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Rünigen II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Grün-Gelb Braunschweig III am 19.02.2024 zu punkten. Die Mannschaft des TSV Watenbüttel II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Grün-Gelb Braunschweig III am 26.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Rünigen II

Doppel: Martikke / Chrosciewski 1:0, Spiolek / Radies 0:1, Klingner / Hennig 0:1

Einzel: S. Martikke 0:2, N. Spiolek 0:2, D. Radies 1:1, F. Chrosciewski 0:2, B. Klingner 1:0, T. Hennig 1:0

TSV Watenbüttel II

Doppel: Eckart / Terwort 1:0, Klinke / Achilles 0:1, Hinz / Mehler 1:0

Einzel: B. Klinke 2:0, J. Eckart 2:0, C. Hinz 1:1, O. Mehler 2:0, F. Terwort 0:1, D. Achilles 0:1